

Steinmetz, Nationalrat, in Genf; Ferdinand Porchet, Regierungsrat, in Lausanne; Hans Hunziker, Direktor der Eisenbahnabteilung des eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartements, in Bern; Edouard Savary, Direktor des I. Kreises der SBB, in Lausanne; an Stelle des verstorbenen Herrn Cattori wird als neues Mitglied gewählt: Herr Karl Hermann Rufenacht, gewesener schweizerischer Gesandter in Deutschland, in Bern.

Als Instruktionsoffiziere der Verpflegungsgruppen werden gewählt: Leutnant Edouard Béguelin, von Courtelary, und Leutnant Christian Mischler, von Wahlern, beide bisher Instruktionsoffiziersaspiranten in Thun.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1933	1932	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende Februar	140	157	— 17
März	81	81	—
Januar bis Ende März	221	238	— 17

Bern, den 12. April 1933.

Eidgenössisches Auswanderungsamt.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung hat eine neue Ausgabe der Bundesverfassung mit den bis zum 1. November 1931 erfolgten Abänderungen herausgegeben. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechts seit dem Bundesvertrag sowie ein Sachregister.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, zuzüglich 10 Rappen Porto; bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Waffenplatz Thun.

Über die **Maurer-, Eisenbeton- und Kanalsationsarbeiten** für die Erstellung eines Anbaues an das Schlossereigebäude und den Umbau des Schlossereigebäudes der eidg. Konstruktionswerkstätte in Thun wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun aufgelegt und können dort jeweilen vormittags eingesehen werden.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Schlossereigebäude K. W. Thun“ bis und mit dem 25. April 1933 einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 7. April 1933.

(2.)

Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich.

Über die Ausführung von **Schlosserarbeiten** (Feinkonstruktionen) zum Um- und Erweiterungsbau des Maschinenlaboratoriums der eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 12. bis 27. April 1933 jeweils von 8—10 Uhr im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Prof. O. R. Salvisberg, E. T. H. Zürich, Zimmer 1 b, aufgelegt.

Übernahmofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Schlosserarbeiten zum Maschinenlaboratorium E. T. H. Zürich“ bis und mit dem 29. April 1933 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 7. April 1933.

(2.)

Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- melde- termin
Eidg. Oberzolldirektion in Bern	Bureauchef bei der eidg. Oberzoll- direktion in Bern	Gründliche Kenntnis des Zolldienstes	6000	29. April 1933 (2.)
			bis 9600	
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Zollkreisdirektion in Chur	Einnehmer beim Nebenzollamt Schaan	Kenntnis des Zolldienstes	3400	22. April 1933 (2.)
			bis 6380	
Zollkreisdirektion in Chur	Einnehmer beim Nebenzollamt Martinsbruck	Kenntnis des Zolldienstes	3600	22. April 1933 (2.)
			bis 6980	
Zollkreisdirektion in Chur	Kontrollleur beim Hauptzollamt Rorschach	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	4400	22. April 1933 (2.)
			bis 8000	

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmelde-termin
Bundesgericht Präsidium	Bundesgerichts- schreiber	Umfassende und tiefgründige juristische Bildung, speziell im öffentlichen Recht. Lange Gerichts- od. Anwaltspraxis. Beherrschung der deutschen und der französischen, gute Kenntnis der italienischen Sprache	13,400 bis 17,000	22. April 1933
	Eventuell: Deutscher Bundes- gerichtssekretär	Umfassende juristische Bildung, speziell im öffentlichen Recht. Längere Gerichts- oder Anwaltspraxis. Muttersprache deutsch, gute Kenntnis der französischen und italienischen Sprache	10,400 bis 14,000	(2.)
Die Kandidaten werden um genaue Angabe darüber ersucht, ob sie sich nur um eines oder um die beiden ausgeschriebenen Ämter bewerben wollen.				
Bundesgericht Kanzleidirektor	Hauswart-Weibel beim Bundesgericht in Lausanne	Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Vertrautheit mit dem Hauswartin- dienst. Befähigung zum Weibeldienst ¹⁾	3600 bis 6800 ²⁾	22. April 1933
(2.)				
¹⁾ Die Obliegenheiten des Hauswarts sind in einem Reglement festgelegt, das bei der Bundesgerichtskanzlei in Lausanne eingesehen werden kann.				
²⁾ Mit Dienstwohnung, für welche der Mietzins später festgesetzt wird.				
Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern	Sektionschef bei der Abteilung der Rechnungskontrolle und Hauptbuch- haltung	Mehrjährige Tätigkeit im Eisenbahn-Rechnungsdienst und in der Buchhaltung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	9000 bis 12,600	30. April 1933
(2.)				
Diensteintritt sofort.				
Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern	Stellvertreter des Vorstandes der Rechnungskontrolle und Hauptbuch- haltung	Mehrjährige Tätigkeit im Eisenbahn-Rechnungsdienst und in der Buchhaltung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	10,400 bis 14,000	30. April 1933
(2.)				
Diensteintritt 1. Juli 1933.				



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1933
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.04.1933
Date	
Data	
Seite	682-684
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 974

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.